



Mall GmbH

Mail aus SAP versenden – Einfach und effizient mit dem MailCenter

„Wichtige Entscheidungskriterien waren die optimale Unterstützung unserer Arbeitsabläufe und die benutzerfreundliche Bedienung der Lösung“

Klaus Vollmer, IT Leiter, Mall GmbH

AUF EINEN BLICK

Unternehmen

- Mall GmbH
- Der Hauptsitz befindet sich in Donaueschingen (Deutschland). Die Gruppe besitzt sechs Produktionsstätten in Europa
- Branche: Betonwaren
- Umsatz: 66 Mio. Euro (2014)
- Angestellte: 470 Mitarbeiter weltweit
- Internetadresse: www.mall.info
- Beratungspartner: munich enterprise software GmbH.
www.munich-enterprise.com

Projektziele

- Umstellung von Faxversand auf E-Mail
- Effiziente Vorgangsbearbeitung in Vertrieb und Einkauf
- Verkürzte Arbeitsabläufe
- Kostenreduktion
- Moderne Kommunikation
- E-Mails mit Anhängen versenden
- Individualisierung von E-Mails (Betreff und Body)

Entscheidung für MailCenter

- Optimale Unterstützung der Arbeitsabläufe
- Benutzerfreundliche Bedienung
- Kurze Einführungszeit

Lösungen und Services

MailCenter

Highlights der Implementierung

- Sehr gute Annahme des Produktes bei den Anwendern
- Kurze Implementierungsphase

Hauptnutzen für das Unternehmen

- Kostenersparnis pro Jahr im hohen 5-stelligen Bereich
- Starke Nutzung des Mailverkehrs / Paradigmenwechsel
- Kundenfreundlichkeit (Kunde bevorzugt E-Mail)
- Verbesserte Qualität des Dokumentenoutputs durch Wechsel von Fax auf Mail

Systemumgebung

SAP ERP ECC 6.0 EHP 4

„Wir haben kürzere Bearbeitungszeiten, vermeiden zusätzliche Bearbeitungsschritte und haben eine verringerte Fehlerquote“

Christian Schönher, Vertriebsmitarbeiter Innendienst und Teilprojektleiter, Mall GmbH

Kosten sparen durch Paradigmenwechsel

Klaus Vollmer, IT Leiter bei Mall, blickt zufrieden auf das Erreichte: „Der Einsatz einer professionellen E-Mail-Management-Lösung für SAP hat zu einem Paradigmenwechsel geführt. Fax- und Postversand haben wir in den meisten Anwendungsfällen durch die E-Mail aus SAP ersetzt. Durch die neue Lösung gehören Medienbrüche beim Faxversand und der umständliche Versand von SAP Geschäftsdokumenten mit Anhängen via Outlook der Vergangenheit an. Mall erzielt durch den Einsatz der Software jährliche Kosteneinsparungen im oberen 5-stelligen Bereich“.

Der Kunde profitiert ebenfalls von der neuen Lösung, erklärt der IT Leiter: „Auch den Service für unsere Kunden konnten wir durch Umstellung weiter verbessern. Unsere Kunden bevorzugen einfach die E-Mail gegenüber dem Fax. Die Qualität des Dokumentenoutputs ist ebenfalls besser.“

Optimale Prozessunterstützung - jeder Handgriff zählt

Für Mall, einen führenden Anbieter im Bereich Umweltsysteme, werden aus den SAP Logistikmodulen über 100.000 Belege jährlich an Kunden und Lieferanten versendet. Unter dieser Voraussetzung hat Mall im Auswahlprozess für die neue IT Lösung besonderen Wert auf eine optimale Prozessunterstützung gelegt. „Bei diesem Belegvolumen muss die Vorgangsbearbeitung so effizient wie möglich sein. Dazu wurde eine Software benötigt, die sich flexibel an den jeweiligen Geschäftsprozess anpassen lässt und den Anwender im Bearbeitungs- und Versandprozess weitestgehend entlastet“, erläutert Herr Vollmer. Weitere Kriterien für den IT Leiter waren die einfache Implementierung in das vorhandene SAP System ohne Anpassung von Druckprogrammen oder anderen Standardprogrammen.

Vorgangsbearbeitung - kürzer, schneller und sicherer

Das Produkt MailCenter der munich enterprise software GmbH erfüllte genau diese Forderungen nach Prozesseffizienz und Flexibilität besonders gut. Für jeden Prozess werden unterschiedliche Versandoptionen angeboten. Direkt aus dem SAP Beleg beim Anlegen oder Ändern, automatisch im Hintergrund, aus dem Mailvorrat oder über Outlook, je nachdem, wie es für den jeweiligen Geschäftsvorfall optimal ist. Zahlreiche, konfigurierbare Automatismen für Anhänge, Textgenerierung, Textbearbeitung und Empfängerorschläge unterstützen die Anwender beim Mailversand. „Wir haben kürzere Bearbeitungszeiten, vermeiden zusätzliche Bearbeitungsschritte und haben eine verringerte Fehlerquote“ erläutert Herr Christian Schönher, Vertriebsmitarbeiter Innendienst und Teilprojektleiter.

E-Mail-Versand - standardisiert oder individuell

„Einerseits kann durch die automatische Empfängerermittlung und die Kontrolle am Ende der Belegerfassung, der Vorgang ohne zusätzliche Arbeitsschritte versendet werden. Das ist bei uns der Standardfall. Andererseits stehen bei Bedarf alle notwendigen Funktionen für eine individuelle Mailbearbeitung zur Verfügung“, so Schönher. Besonders gefällt ihm auch die Transparenz: „Die versendeten E-Mails werden protokolliert und mit dem SAP Beleg verknüpft. Die Sendeberichte und die Historie lassen sich dann im Beleg aufrufen und lückenlos nachvollziehen.“

Implementierung und Zusammenarbeit - einfach unkompliziert

„Die Implementierung der Software auf unseren SAP Systemen mit Stand ECC 6.0 EHP 4 verlief bemerkenswert einfach. Das

MailCenter erwies sich schnell als eine ausgereifte Lösung und konnte dank einer strukturierten Projektvorgehensweise nach einer nur kurzen Implementierungs- und Testphase produktiv genutzt werden“. Mit der Teamarbeit zeigt sich Klaus Vollmer ebenfalls zufrieden: „Die Zusammenarbeit mit munich enterprise software ist einfach unkompliziert. Die Projekt- und Servicemitarbeiter waren für uns stets gut erreichbar und hatten immer eine schnelle, qualifizierte Antwort parat“.

„Mithilfe des MailCenter sparen wir Zeit und Geld. Durch den verringerten Ressourceneinsatz beim Versand von Geschäftsdokumenten an Kunden und Lieferanten amortisiert sich die Einführung bereits nach wenigen Monaten“, erklärt der IT Leiter abschließend.

Mall GmbH

Seit über fünf Jahrzehnten hat sich die Mall GmbH mit ihrem umfangreichen Programm für den Hoch-, Tief- und Straßenbau zu einem der bedeutendsten Spezialanbieter mit verfahrenstechnischem Know-how für Kleinkläranlagen, Abscheider und die Regenwassernutzung bzw. Regenwasserbewirtschaftung entwickelt. Bereits seit fast zehn Jahren setzt Mall auf erneuerbare Energien und stellt Pelletspeicher und Hackschnitzelbehälter in verschiedenen Größen her. Der 2009 neu gegründete Geschäftsbereich „Neue Energien“ bündelt alle Produkte für Solarthermie, Biomasse / Pellets und Biogas. Zu Mall zählen sechs Produktionsstätten. Diese befinden sich in Donaueschingen-Pföhren, Ettlingen-Oberweier, Coswig (Anhalt), Haslach im Schwarzwald, Nottuln und in der Nähe von Budapest.